

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bremen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Quickborn

Bezugspreis jährlich 30.- DM
zuzüglich Porto
ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

Heinrich-Hertz-Straße 20
2085 Quickborn
Telefon: (04106)2037/38

Jahrgang: 15

Woche: 11.11. bis 17.11.1991

Nummer: 46

Witterung und Pflanzenentwicklung

Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

Norddeutschland lag in der 1. Wochenhälfte am Südrand eines umfangreichen Tiefdrucksystems über Nordeuropa. In einer kräftigen südwestlichen Strömung überquerten Frontensysteme den Berichtsbereich. In der 2. Wochenhälfte schwächte sich das Tiefdrucksystem in seinem Westteil ab. Es wurde zunehmend kühle Meeresluft herangeführt. Die Tageshöchsttemperaturen lagen die Woche über zwischen 5 und 9 °C. Nur am Wochenende blieben sie dort, wo sich der Nebel tagsüber nicht auflöste, unter 5 °C. In den Nächten bis Freitag gingen die Temperaturen in Bodennähe (5 cm Höhe) nur örtlich unter den Gefrierpunkt zurück. Am Samstag trat dann verbreitet Frost in Bodennähe (bis -5 °C) auf, gebietsweise auch leichter Luftfrost (bis -3 °C). Die Erdbodentemperaturen in der Krume lagen zwischen 2 und 6 °C im Tagesmittel. Am Wochenende vollzogen sich Keimprozesse bei Winterweizen temperaturbedingt nicht mehr. Das Wachstum von Wintergetreide stagnierte. Mit Ausnahme von Samstag fielen täglich Niederschläge, die aber nur am Montag und Dienstag örtlich 10 mm überstiegen. In Schleswig-Holstein und im nordwestlichen Niedersachsen, wo die Böden gesättigt sind, war Bodenbefahrbarkeit meist nicht gegeben. Im östlichen Niedersachsen erreichten leichte Böden Sättigung. Auf schweren Böden stieg die Bodenfeuchte auf 50-70 % n.K. an. Hier bestanden nur vorübergehend Befahrbarkeitsprobleme, so daß Bestellungs- und Rodungsarbeiten mit Unterbrechungen fortgeführt werden konnten.

Agrarmeteorologische Werte der Berichtswoche (vorl. Wochenmittel/-summen)

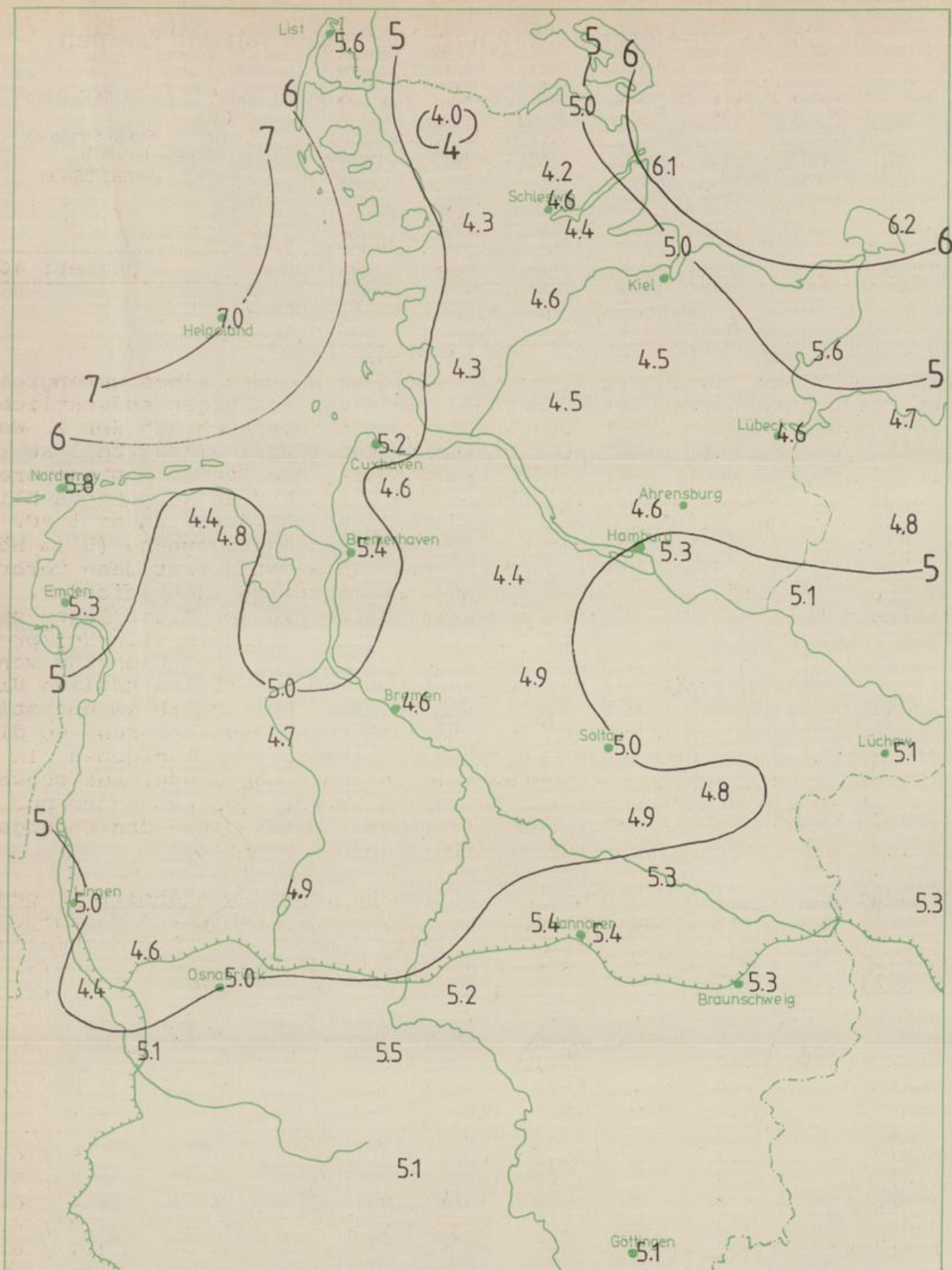
	Tm*	Abw.	Sonne		RR	Abw.	E-Min**	Bodentemp. °C***
	°C	K	Std.	%	mm	mm	°C	5 cm (Min/Max)
Leck	4.0	-1.1	8.9	102	21.5	-5	-2	-/-
Schwesing	4.3	-.7	10.4	108	15.3	-9	-2	-/-
Schleswig	4.6	-.2	13.1	127	22.6	-3	0	3.1 / 5.2
Kiel	5.0	-	13.6	-	16.7	-	-2	-/-
Lübeck	4.6	-	13.4	-	13.5	-	-4	3.7 / 5.0
Quickborn	4.6	-.1	10.2	101	13.9	-6	-2	3.5 / 5.3
Cuxhaven	5.2	-.6	15.7	128	10.9	-11	-3	3.7 / 5.8
Bremerhaven	5.4	-.1	15.0	138	9.8	-12	-1	-/-
Emden	5.3	-.1	15.7	183	12.2	-8	-1	3.5 / 6.4
Bremen	4.6	-.5	13.2	108	13.0	-4	-5	2.8 / 5.8
Oldenburg	5.0	-.2	13.6	119	15.8	-3	-4	3.4 / 6.2
Lingen	5.0	-.4	11.5	94	15.4	-2	-3	3.0 / 6.3
Osnabrück	5.0	-.2	10.1	87	36.7	20	-4	3.1 / 6.6
Soltau	5.0	.5	8.3	75	16.1	-4	-3	3.4 / 5.6
Lüchow	5.1	.6	7.6	73	6.6	-5	-3	4.3 / 6.4
Hannover	5.4	.4	17.5	162	12.8	-2	-5	3.5 / 6.2
Braunschweig	5.3	.6	15.7	133	15.7	2	-3	3.1 / 6.6
Göttingen	5.1	.2	13.8	141	4.7	-8	-2	3.8 / 6.2

* Tagesmittel d. Lufttemperatur, ** tiefstes Erdbodenminimum,
*** Tagesmittel d. Bodentemperatur

Ausblick:

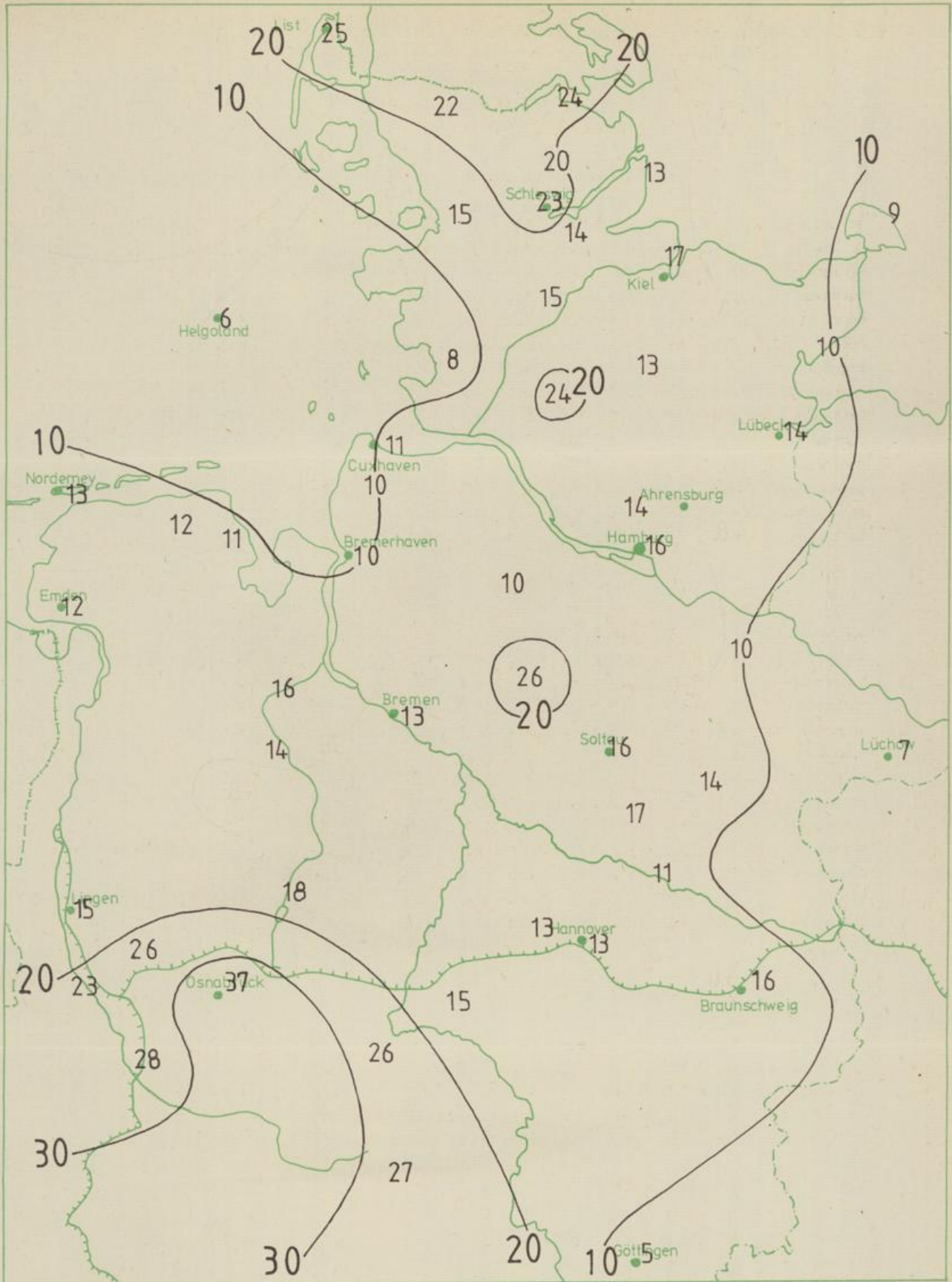
Anfangs Regen und Schneeregen, kalt, um die Wochenmitte Nachtfrost bis -4 °C, ab Freitag Milderung, frostfrei, zeitweise Regen.

Lef



Wochenmittel der Lufttemperatur in °C
vom 11.11. bis 17.11.1991

Mit Ausnahme vom südöstlichen Niedersachsen, wo es um etwa 0.5 K zu warm war, blieben die Wochenmitteltemperaturen leicht, im Norden um etwa 1 K unter den 30jährigen Mittelwerten. Dabei war die Sonnenscheindauer meist überdurchschnittlich.



Wochensummen des Niederschlags in mm
vom 11.11. bis 17.11.1991

Mit Ausnahme vom südwestlichen Niedersachsen erreichten die Niederschläge die vieljährigen Bezugswerte nicht. Bei einer Verdunstungsrate von 2 - 4 mm fiel die klimatische Wasserbilanz positiv aus.

Witterungsdaten (vorläufige Werte) der Woche vom 11.11. bis 17.11.91

Station	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.
	Höchsttemperatur in Grad C							Tagesmitteltemperatur in Grad C						
Quickborn	7.7	6.3	9.8	7.0	5.4	4.8	5.7	6.2	4.2	7.0	5.2	4.0	2.6	2.8
Schwesing	9.0	6.1	8.0	6.0	5.0	3.0	5.3	6.1	4.8	6.0	4.9	3.1	1.3	3.8
Schleswig	7.7	6.6	8.4	6.5	4.7	3.0	6.6	5.7	4.4	6.6	5.0	4.1	2.2	4.0
Cuxhaven	8.5	7.0	8.9	6.7	5.9	6.0	5.9	7.0	5.8	6.7	5.6	4.0	3.2	4.2
Neumünster	7.9	6.0	8.1	6.9	4.8	3.3	7.1	5.6	4.0	6.5	5.0	4.3	2.2	4.0
Lübeck	7.5	6.8	9.3	8.1	6.9	3.0	6.6	5.8	4.0	6.5	5.9	4.3	2.1	3.6
Emden	7.9	6.9	8.3	6.3	6.8	3.4	4.8	7.3	6.5	6.5	5.4	4.7	3.8	2.8
Bremen	8.0	8.0	8.7	8.0	6.6	8.0	5.7	6.7	5.9	7.2	5.0	3.2	3.0	1.2
Soltau	6.8	7.9	9.3	7.9	6.7	4.0	4.5	5.9	6.0	7.3	5.4	4.4	3.6	2.7
Lüchow	7.1	7.7	9.6	8.5	7.3	4.4	4.4	6.0	5.5	7.1	5.6	4.7	3.8	3.3
Osnabrück	6.6	8.0	8.5	7.2	7.2	2.6	5.0	6.2	7.6	6.7	5.5	5.2	1.4	2.4
Hannover	7.0	8.1	9.5	8.7	7.3	3.5	4.0	5.8	7.0	7.9	6.7	5.0	3.3	1.9
Braunschw.	6.0	8.2	9.2	8.6	7.4	3.6	3.7	5.5	6.9	7.5	6.1	5.0	3.7	2.5
Göttingen	6.1	8.3	9.2	7.2	8.0	4.4	5.1	5.2	7.6	7.1	5.7	5.2	3.3	1.4
	Tiefsttemperatur in Grad C							Sonnenscheindauer in Std.						
Quickborn	2.4	1.2	4.2	5.3	2.4	1.3	1.8	.0	3.7	.7	2.1	.8	2.8	.1
Schwesing	4.3	1.7	3.9	3.4	4.0	.0	.2	.0	4.7	4.6	.0	.0	.0	1.1
Schleswig	3.5	2.8	4.0	4.6	4.4	1.8	1.3	.0	5.4	4.5	1.7	.0	.0	1.5
Cuxhaven	4.4	4.2	4.8	5.0	3.0	4.0	2.0	.0	5.1	3.6	.2	.0	3.7	3.1
Neumünster	2.4	.9	3.8	4.8	3.9	.8	.3	.0	4.5	3.6	2.8	.1	.0	3.0
Lübeck	2.2	1.5	3.8	3.5	1.8	2.8	.7	.0	4.4	.2	3.2	3.5	.4	1.7
Emden	4.7	4.3	5.3	4.8	2.9	.9	1.5	.0	5.0	4.0	.0	.3	6.1	.3
Bremen	3.0	-.5	4.8	4.0	.6	-1.2	.8	.0	4.1	1.2	.5	.0	5.7	1.7
Soltau	1.6	3.3	4.3	4.6	5.0	1.6	2.0	.0	2.6	.8	2.8	1.0	1.1	.0
Lüchow	1.3	2.6	4.3	4.6	3.7	2.2	2.3	.0	3.4	2.0	2.2	.0	.0	.0
Osnabrück	3.3	4.3	6.9	4.7	4.5	.4	.5	.0	3.9	.0	.5	1.1	4.6	.0
Hannover	2.0	3.0	5.7	5.7	5.0	.7	1.0	.0	6.8	.3	2.6	.7	6.0	1.1
Braunschw.	2.0	5.2	5.2	6.2	4.8	3.4	1.2	.0	6.4	.3	3.2	1.1	4.7	.0
Göttingen	1.7	4.7	9.0	6.0	4.4	1.8	1.5	.0	4.4	.0	1.3	4.1	1.7	2.3
	Niederschlag in mm							Verdunstung in mm						
Quickborn	5.4	5.6	.	2.4	.5	.	.	.2	.3	.7	.6	.3	.2	.4
Schwesing	6.7	5.3	.2	.3	1.8	.	1.0	.4	.3	.6	.2	.1	.1	.1
Schleswig	8.3	6.0	.0	.1	1.9	.	6.3	.2	.3	.7	.4	.1	.0	.2
Cuxhaven	5.2	3.3	.	.6	1.8	.	.	.2	.4	.8	.4	.2	.0	.5
Neumünster	5.6	5.7	.	1.2	.5	.	.	.2	.2	.7	.5	.1	.1	.5
Lübeck	8.1	3.9	.6	.1	.	.	.8	.1	.4	.7	.7	.4	.1	.5
Emden	3.8	4.6	1.8	.4	1.6	.	.	.2	.3	.5	.3	.2	.4	.2
Bremen	5.5	5.1	.0	2.4	.0	.	.	.1	.4	.4	.5	.3	.4	.2
Soltau	9.1	6.0	.	.9	.1	.	.	.1	.6	.7	.8	.4	.1	.4
Lüchow	2.8	2.2	.1	.0	1.5	.	.	.1	.3	.7	.6	.3	.1	.2
Osnabrück	19.9	10.5	.5	1.7	4.1	.	.	.1	.6	.8	.7	.4	.2	.3
Hannover	6.7	1.9	.1	.0	4.1	.	.	.1	.6	.8	.8	.4	.3	.3
Braunschw.	10.4	.9	.0	.6	3.8	.	.	.2	.7	.7	.7	.5	.4	.2
Göttingen	2.5	1.1	.7	.3	.1	.	.	.5	.7	.8	.7	.6	.4	.6

Beachte: Die Tiefsttemperatur bezieht sich auf den Zeitraum 19 Uhr Vortag bis 7 Uhr Datutag, die Maxiumtemperatur auf 7 bis 19 Uhr des Datutages (alle Angaben in MEZ).